

## Klinische Monatsblätter für Augenheilkunde

- 44 Frühgeborenenvorsorge anhand eines Prospektivbogens: Retro- und Prospektive Auswertung von 2393 Krankengeschichten  
*Ursula M. Mayer, Dominik Hornung*
- 44 Evaluation of a Prospective Card for Prematures: Retro- and Prospective Evaluation of 2393 Histories  
*Ursula M. Mayer, Dominik Hornung*
- Mithilfe eines seit 1984 entwickelten und seither an 2393 Frühgeborenen erprobten Prospektivbogens lässt sich das Risiko eines Säuglings und der Zeitpunkt für eine Retinopathia praematurorum voraussagen und die Vorsorge und Behandlung gezielter, schonender und wirksamer gestalten.
- 51 REM-Schlaf und rezidivierende Erosio corneae – eine Hypothese  
*Friedrich Hoffmann, Gabriel Curio*
- 51 REM Sleep and Recurrent Corneal Erosion – A Hypothesis  
*Friedrich Hoffmann, Gabriel Curio*
- Rezidivierende Erosiones corneae treten häufig in den frühen Morgenstunden auf. Sakkaden während frühmorgendlicher REM-Schlafphasen bei Epithelvorschädigungen (Dystrophie/Mikrotraumen) könnten eine Ursache darstellen.
- 54 Kasuistik
- 54 Case Report
- 54 Myokymie des Musculus obliquus superior und kryptogene Epilepsie  
*Eckbert S. Schnitzler, Gabriele C. Gusek-Schneider, Christoph J. G. Lang*
- 54 Myokymia of the Obliquus Superior Muscle and Cryptogenetic Epilepsy  
*Eckbert S. Schnitzler, Gabriele C. Gusek-Schneider, Christoph J. G. Lang*
- Die Myokymie des Musculus obliquus superior ist ein seltener episodischer Mikrotremor, der durch unkontrollierte Aktivität der Nervus-trochlearis-Fasern hervorgerufen wird. Wir berichten über eine Assoziation mit einer Epilepsieform, die ebenfalls auf Spontanentladungen von Neuronen beruht. Diese Assoziation wird unseres Wissens erstmalig beschrieben.
- 57 Diagnostisches Forum
- 57 Diagnostic Forum
- 57 „Maskeradefremdkörper“ in der Bindehaut  
*Peter Szurman, Harald Pressler, Markus Kolb, Jens Martin Rohrbach*
- 57 „Masquerade Foreign Body“ of the Conjunctiva  
*Peter Szurman, Harald Pressler, Markus Kolb, Jens Martin Rohrbach*
- Konjunktivale Fremdkörper können übersehen, aber auch bei Erkennen fehlinterpretiert werden – „Maskeradefremdkörper“
- 60 Fortbildung
- 60 Further Training
- 60 VI: Konfidenzintervalle – die Alternative zum p-Wert  
*Frank Krummenauer*
- 60 VI: Confidence Intervals – An Alternative for p Values  
*Frank Krummenauer*
- Konfidenzintervalle fassen die Aussagen zu statistischer Signifikanz und klinischer Relevanz anschaulich in einem Ausdruck zusammen. Vor allem für die Evaluation mehrerer Risikofaktoren bieten sich entsprechende Grafiken an.
- 63 Buchbesprechungen
- 64 Offene Korrespondenz